

# AUF DER HÖHE

Stadtteilzeitung Marienburger Höhe/Iltzum

www.adhoehe.de

Mai 2026  
39. Jahrgang

5

- Abschied nach einem geglückten Leben.. 3
- Großer Andrang beim Iltzumer Osterfeuer ... 9
- Anselm Grün in St. Lamberti ..... 11

Für redaktionelle Mitteilungen Tel.: 05064 1072 • info@adhoehe.de

## Es geht weiter am Großen Saatner

(bc) Am 19. April traf sich die Gemeinschaft Großer Saatner im Verband Wohneigentum Niedersachsen in den Räumen der Schützengilde am Hansering zur Jahreshauptversammlung. Über 40 Siedler und Siedlerinnen begrüßte der 1. Vorsitzende Ferdinand Hartmann zu Kaffee und Kuchen, bevor er die Sitzung eröffnete.



Dirk Hartmann, Peter Schutz und Gisela Schütz-Frahne, Rüdiger Rupprecht, Brigitte Cappelmann, Thomas Reimers, Jörg Weidemann und Ferdinand Hartmann

Als Vertreterin des Ortsrats war Susanne Philips gekommen und lobte in ihrem Grußwort die Neugestaltung des Festplatzes am Großen Saatner und die Beteiligung an Projekten im Stadtteil, wie der Hochbeetaktion mit der Klemmbutze. Nichts Neues gäbe es zum Marienburger Platz, die Universität sei mit Renovierungsarbeiten im Bestand beschäftigt, Erweiterungsbauten seien derzeit nicht aktuell. Zum Wasserkamp gäbe es eine Rüge des Ministeriums für Umwelt, Energie und Klimaschutz wegen eines Verfahrensfehlers. Thomas Reimers, der 1. Vorsitzende des Kreisverbandes, lobte die Gemeinschaft, die in den letzten Monaten über 30 neue Mitglieder gewinnen konnte. „Eine Mitgliedschaft ist ein Gewinn für Haus- und Wohnungseigentümer, denn wir helfen unter anderem bei Problemen mit überhöhten Straßenausbaubeiträgen oder bei sprunghaften Erhöhungen des Erbbauzinses“. Er verwies auf die Rabatte, die Mitglieder beim Hagebaumarkt oder im Solebad Salzdetfurth bekommen. Nach der Verlesung des Protokolls aus 2025 durch Schriftführerin Claudia Schultz berichtete der 1. Vorsitzende Ferdinand Hartmann über die Entwicklungen des letzten Jahres, die entstandenen Netzwerke und Kooperationen (unter anderem mit der „Jungen Meile“), die im Aufbau sind, die Unterstützung durch Handwerker und das Landesbildungszentrums für Hörgeschädigte bei den Verschönerungs- und Renovierungsarbeiten auf dem Festplatz. Er freute sich über die vielen neuen Mitglieder. Geplant ist für dieses Jahr: am 25. Mai Pfingstbaumaufstellung mit Ökumenischem Gottesdienst, das Sommerfest am 22. August, die Braunkohlwandung am 21. November und die Totenehrung am 22. November mit anschließendem Beisammen in

der Klemmbutze (weitere Termine findet man auf der Website der Gemeinschaft). Kassenwart Jörg Weidemann verwies in seinem Bericht auf die gut angelegten Ausgaben für die Neugestaltung des Festplatzes. Eine Beitragserhöhung auf 48 Euro 2027 ist unvermeidlich wegen der gestiegenen Abgaben an den Verband. Nach dem Bericht der Kassenprüfer wurde der Vorstand entlastet.

Dann kam es zu Abschieden einiger Vorstandsmitglieder: Claudia Schultz trat nach 10 Jahren als Schriftführerin zurück, wird sich aber weiter um die Verteilung der Verbandszeitschrift kümmern, Angelika Weithauer nach über 10 Jahren als 2. Vorsitzende. Der erfolgreiche 1. Vorsitzende Ferdinand Hartmann trat zum großen Bedauern der Gemeinschaft aus mehreren Gründen nicht zur Wiederwahl an. Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt: für stolze 60 Jahre Rüdiger Rupprecht, für 40 Jahre Peter Schütz und Gisela Schütz-Frahne, für 25 Jahre Dirk Hartmann und Brigitte Cappelmann.

Ein neuer Vorsitzender/eine neue Vorsitzende konnte bei den Wahlen nicht gefunden werden. Jörg Weidemann bleibt als Kassenwart im Amt, Hans-Jürgen Bierwirth ist der neue Schriftführer. Mit dieser Besetzung wird der Vorstand bis auf Weiteres arbeiten, was als Interimslösung möglich ist und den Fortbestand der Gemeinschaft



Jörg Weidemann und Hans-Jürgen Bierwirth

Großer Saatner sichert. Thomas Reimers sagte seine Unterstützung zu. Als neue Kassenprüferin neben Wolfgang Schwamborn wurde Gisela Schütz-Frahne gewählt. Beisitzer und Beisitzerinnen und Delegierte zur Kreisgruppenversammlung wurden berufen und einige neue „Straßenbetreuer“ gewählt. Es geht also weiter am Großen Saatner, aber dringend gesucht ist ein neuer Vorsitzender oder eine neue Vorsitzende! Mehr Fotos von der Versammlung findet man auf der Website [www.grosser-saatner.imvwe.de](http://www.grosser-saatner.imvwe.de). (Fotos: bc)

<p>pellets solartechnik brennwertheizung sanitär beratung installation kundendienst verkauf</p>	<p>heizung sanitär solar</p> <p>olaf sander</p>
<p>sebastian-bach-straße 78 • hildesheim sander.hls@t-online.de www.olafsander.de</p>	<p>fon 05121   876992 fax 05121   876993 mobil 0171   4612911</p>

## ambulante Krankenpflege

Sedanstraße 48 • 31134 Hildesheim  
www.dsh-hi.de • info@dsh-hi.de



24h erreichbar:

☎ 05121 · 3 30 30



## Tagespflege

Gemeinsam statt einsam!

Es gibt noch freie Plätze in der Tagespflege im Ostend!



☎ 05121 · 28 43 450



## Top Schutz für Ihre Zähne

- 100 % für Zahnersatz
- Prophylaxe bis 250 EUR

### Bezirksdirektion

### Drebert & Schröder OHG

Neustädter Markt 1 • 31134 Hildesheim  
Tel. 05121 15991  
info.drebert.schroeder@continentale.de

Vertrauen, das bleibt.



## Ortsrat Marienburger Höhe/Galgenberg: Termine im Mai/Juni

(bc) Die nächste Sprechstunde von Ortsbürgermeister Norbert Frischen findet am **Dienstag, 12. Mai, von 18 bis 19 Uhr in der „Klemmbutze“ an der Stralsunder Straße statt (Eingang neben der Tankstelle, im Obergeschoss).**

Am 2. Juni lädt der Ortsrat zur öffentlichen Sitzung ein, die ab 19 Uhr in der Mensa der Oskar-Schindler-Gesamtschule (OSG) an der Bromberger Straße stattfinden wird. Die Tagesordnung stand bei Redaktionsschluss dieser Zeitung noch nicht fest, man findet sie zeitnah auf der Website der Stadt (Rathaus-Bürger- und Ratsinfo-Ortsräte) und in den Infokästen auf dem Marienburger Platz und bei der Paul-Gerhardt-Kirche an der Händelstraße. Es ist die letzte Sitzung des Ortsrates vor den Kommunalwahlen im September.

## Flohmarkt in Itzum

(r) Am **Samstag, 13. Juni, findet von 10 bis 15 Uhr auf der Neuen Mitte, dem Platz vor dem Bürgerhaus und der Sporthalle, der beliebte Flohmarkt statt.**

Es sind ausschließlich private Teilnehmer zugelassen, die ohne Anmeldung ab 9 Uhr aufbauen können. Die Standgebühr beträgt 1 € für Kinder und 3 € für Erwachsene. Im Bürgerhaus werden Kaffee und Kuchen sowie kleine Snacks und alkoholfreie Getränke angeboten. Kuchenspenden können ab 9 Uhr abgegeben werden.

Der Flohmarkt findet in jedem Fall statt und wird auch bei schlechtem Wetter nicht in die Sporthalle verlegt. Der Erlös des Flohmarktes fließt in die Aufwertung des Jugendspielplatzes auf der Neuen Mitte und in Projekte des Fördervereins der Grundschule. Er und der Itzumer Bürgerhausverein sind Veranstalter des Flohmarktes.



Maik Welz



Waldbestattung? Rasengrab? Erdbestattung?  
Seebestattung? Vorsorge? Feuerbestattung?

Kommen Sie mit Ihren Fragen doch einfach in mein Büro, ganz in der Nähe des Südfriedhofes, in die Marienburger Str. 90. Sie können mich auch gern anrufen unter **05121 - 809 779** oder mir eine E-Mail senden: **maik.welz@wechler.de**

www.wechler.de

## Impressum

Herausgeber: Auf der Höhe e. V.

E-Mail: info@adhoeh.de

Internet: www.adhoeh.de

Verantwortlicher Redakteur:

Dr. Hartmut Häger (tH),

In der Schratwanne 55, 31141 Hildesheim

Anzeigenredaktion: Druckhaus Köhler GmbH,

Siemensstraße 1-3, 31177 Harsum

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

Brigitte Cappelmann (bc), Karl Cappelmann (kc),

Tom Eitel (tom), Dr. Hans-Jürgen Fischer (hjf),

Sabine Günther (sg), Carsten Hellemann (ch),

Konrad Kling (kk), Otto Malcher (or),

Rudolf Rengstorf (ren), Hans-Jürgen Rückert (hjr).

Der Redaktion zugesandte Beiträge sind mit (r) gekennzeichnet.

Druck: Druckhaus Köhler GmbH,

Siemensstraße 1-3, 31177 Harsum

Reklamationen an Druckhaus Köhler Harsum,

info@druckhaus-koehler.de, Tel. 05127 90204-10

› Auflage: 9.300



**AUF DER  
HÖHE**

zum  
Mitnehmen

Die nächste

**AUF DER HÖHE** wird ab 3. Juni verteilt.

Wer sie nicht bekommt, kann sie hier abholen:

**Marienburger Höhe/Galgenberg:** Gärtnerei Brandenburg, am Südfriedhof; Vollreinigung, Marienburger Str. 95 D; Apotheke Marienburger Höhe, Marienburger Platz; Bäckerei Mierisch, Scharnhorststraße 1; Der Kleine Paul, Händelstraße 21.

**Itzum-Marienburger:** Itzumer Bürgertreff, vor der Heinrich-Engelke-Halle; Reisebüro Travel Star und Salon Struwelpeter, In der Schratwanne 51; REWE-Markt, Ernst-Abbe-Str. 2; Hofcafé, Domäne Marienburg; Praxis für Physiotherapie Brandenburg, In der Schratwanne 55.



im Mai

**Ort:** Sozialpsychiatrisches Zentrum AWO Trialog, Teichstr. 6, Tel. 05121 13890.

**Sonntag, 10. und 31.5., 14.30–17 Uhr:** Internet Café Trialog. Es ist für alle, die für kleines Geld mit leckerem Kuchen und Getränken den Sonntagnachmittag in Gesellschaft verbringen möchten.

**Donnerstag, 21.5., 17–18.30 Uhr:** Zum Austausch für Angehörige und Freunde psychisch erkrankter Menschen bietet AWO-Trialog eine offene Gesprächsrunde. Für Menschen mit Beeinträchtigung bietet die KulTour einen kostenlosen Fahrdienst: Tel: 05121 6069860 oder E-Mail: fahrdienst-hildesheim@malteser.org

**Kontakt für Information/Anmeldung:** AWO Soziale Dienste Bezirk Hannover gGmbH – Trialog, Regionalverbund Hildesheim, Teichstr. 6, 31141 Hildesheim, Tel. 05121 13890, E-Mail: rv-hildesheim@awo-trialog.de, http://www.awo-trialog.de.

## Abschied nach einem geglückten Leben

**(tH) Die Redaktion der Stadtteilzeitung AUF DER HÖHE trauert um Horst Schulz. Die Urkunde für seine 20-jährige Zugehörigkeit konnte er 2023 noch erfreut, doch beeinträchtigt durch seinen Schlaganfall entgegennehmen. Dann ließen die Kräfte immer mehr nach. Zuletzt kam ein weiterer Schlaganfall hinzu. Er war dankbar für die ihm erwiesene jahrelange Fürsorge, insbesondere seiner Frau Rosemarie. Am 19. März nahm er von ihr und seiner Familie zu Haus Abschied.**



Es war ein liebevoller Abschied nach einem glücklichen Leben. Horst Schulz hatte nicht Glück gehabt, er hat es sich geschaffen. Er kam am 7. Juli 1945 in Gießmannsdorf in der Sowjetischen Besatzungszone zur Welt, sein Vater, ein Eisenbahner, war kurz vor seiner Geburt bei Gleisarbeiten tödlich verunglückt. Von neun Kindern waren es nach dem Krieg noch fünf, um die sich die auf einem kleinen Hof arbeitende Mutter kümmern musste. Verantwortung zu übernehmen lernte er beim Aufwachsen. Nach einem Ferienbesuch bei der Tante in Himmelsthür kehrten eine Schwester und ein Bruder nicht mehr in die DDR zurück. Auf dem Schulhof wurde der achtjährige Horst am Baum gefesselt und geschlagen, um den Aufenthaltsort der beiden preiszugeben. Er schwieg. Seine Mutter handelte. Sie packte die Sachen und flüchtete 1953 mit Horst nach Westberlin. Im Aufnahmelager wurden sie getrennt, er kam zu den Männern. Horst lernte Selbständigkeit und gemeinschaftliches Leben. Hier habe sich seine soziale Ader entwickelt, meinte er später. Den Flug nach Westdeutschland bezahlte seine zehn Jahre ältere Schwester. Von Himmelsthür zogen die „Republikflüchtlinge“ nach Klein Förste. Horst wollte nach der Volksschule eigentlich Koch werden, musste aber bei Dost in die Lehre als Automechaniker gehen. Nach der Bundeswehrzeit in Faßberg bewarb er sich bei Blaupunkt. Er wurde als Lagerarbeiter beschäftigt. Sein Chef stellte ihm eine Tätigkeit in der Datenverarbeitung in Aussicht, wenn er einen Lehrgang bei IBM besuche. Zwei Jahre dauerte die Ausbildung, die er selbst bezahlen musste, aber seinen beruflichen Aufstieg beförderte. Die Arbeit im Schichtbetrieb bereitete ihm Freude, seine innerbetrieblichen Verbesserungsvorschläge wurden mit Prämien belohnt. 2005 ging er bei Blaupunkt in Rente.

Rosemarie lernte er 1969 bei der Hochzeit ihres Onkels im Saal der Gaststätte Günther kennen. Beim gemeinsamen Besuch des Kinohits „Dr. Schiwago“ verliebten sie sich. 1970 verlobten sie sich.

### Erinnerung: Feierabendmarkt am 20. Mai

**(bc) Wer sich noch nicht angemeldet hat, um seinen Verein, seine Institution oder seine Produkte dort zu präsentieren, sollte dies schnellstens nachholen.**

Der Feierabendmarkt findet statt von 16 bis 20 Uhr auf dem Gelände der Universität vor der Mensa. Das Motto lautet unter anderem „nachbarschaftlich und nachhaltig“, und das ist wörtlich zu verstehen, denn gerade die Vereine, Institutionen, Geschäfte, Restaurants aus der Südstadt, die sich dort vorstellen und ihr Angebot präsentieren, machen den besonderen Reiz des Feierabendmarktes aus. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein inspirierendes Angebot, gute Musik, leckeres Essen und natürlich das gesellige Beisammensein freuen. Informationen findet man auf der Website [feierabendmarkt-hildesheim.de](http://feierabendmarkt-hildesheim.de).

Im Februar 1972 heirateten sie, im August kam Stefan zur Welt, drei Jahre später Christina. 1984 entstand im Itzumer Neubaugebiet das Familienheim. Das ist es nach wie vor: ein Heim für die große Familie.

Familiensinn und Gemeinsinn sind Zwillinge. Horst trat 1972 der SPD bei und übernahm Verantwortung, unter anderem zehn Jahre lang im Itzumer Ortsrat. In der IG Metall vertrat er seine Kolleginnen und Kollegen als Vertrauensmann. Fünfzehn Jahre verantwortete er die Kasse des Ortsvereins Itzum-Marienburger Höhe der Arbeiterwohlfahrt. Legendar sind die von ihm organisierten Busreisen, über die er hinterher in AUF DER HÖHE berichtete. In der Stadtteilzeitung

hielt er Kontakt zu seinen Anzeigenkunden und verteilte die Zeitungen an die Abholstellen. Er ist Mitgründer des Itzumer Bürgerhausvereins, den er fast zehn Jahre lang leitete. Nicht zu vergessen der Kleingarten in der Nordstadt, von dem er sich erst zehn Jahre nach dem Umzug nach Itzum trennte und dessen Vorstand er angehörte. Horst Schulz hat vielen Menschen glückliche Stunden bereitet. Er selbst hat sein Leben als glückliches Geschick, als Geschenk empfunden, für das er dankbar war. Er ließ seine Dankbarkeit durch sein offenes, freundliches Wesen spüren und strahlte zupackenden Optimismus aus. Er liebte die Geselligkeit mit Gleichgesinnten. Wenn es zur AWO-Tagespflege nach Groß Dungen ging, leuchteten seine Augen. Er war den Menschen freundschaftlich und seiner Familie liebevoll zugewandt. Diese Freundschaft und Liebe wurde ihm bis zuletzt erwidert – für ihn ein großes Glück. *(Foto: Rosi Schulz)*

# 250 Euro für dich!\*



Mach den **HUK-Check**.



**Vertrauensmann  
Eberhard Zenker**

Eupener Str. 7  
31141 Hildesheim  
Tel. 05121 82525  
[eberhard.zenker@HUKvm.de](mailto:eberhard.zenker@HUKvm.de)

**Vertrauensmann  
Jürgen Ruberg**

Hausberggring 18  
31141 Hildesheim  
Tel. 05064 254034  
Mobil 0174 5947770  
[juergen.ruberg@HUKvm.de](mailto:juergen.ruberg@HUKvm.de)

\* Sparen Sie 250 Euro im Schnitt durch unseren Versicherungs-Check. Alles zum HUK-Check jetzt unter [huk.de/check](http://huk.de/check)

## Informationen vom Blauen Kamp

(bc) Der neue Vorstand der Vereins Hildesheimer Gartenfreunde Blauer Kamp setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender Markus Hoppmann, 2. Vorsitzende Katrin Stöter, Kassiererin Kerstin Zänsch, Schriftwart Erik Freier.



Erfolgreicher Arbeitseinsatz am Blauen Kamp

Seit dem 1. Mai hat das Vereinsheim eine neue Bewirtung, Roy Rehborn hat diese wichtige Aufgabe übernommen. Im April gab es einen ersten gemeinsamen Arbeitseinsatz bei schönstem Wetter, es wurde viel geschafft. Die Termine für die nächsten Gemeinschaftsarbeiten werden rechtzeitig bekanntgegeben. Unbedingt schon mal vormerken, teilt der Vorstand mit: Das Sommerfest findet am 29. August statt. (Foto: r)

## Ökumenischer Freiluftgottesdienst am Großen Saatner

(or) Einmal im Jahr kommt die Kirche ins Dorf und das seit 40 Jahren. Im Gemeindebeirat der Matthäusgemeinde wurde immer wieder überlegt, wie kann Kirche neue Formen des Gemeindelebens entwickeln und auch lebendig machen. Ein Stadtteil links und rechts der trennenden Verkehrsachse Marienburger Straße sollte zusammenwachsen.

Die Siedler vom Großen Saatner konnten sich lange nicht daran gewöhnen, dass sie nicht mehr zu der ihnen lieb und vertraut gewordenen Timotheus-Gemeinde, sondern fortan zur jungen Matthäusgemeinde gehörten. So entstand der Gedanke, wenn die Gemeinde nicht zur Kirche kommt, dann muss die Kirche zur Gemeinde kommen, also zum Siedler-Fest- und Spielplatz am Großen Saatner.

Aus kleinen Anfängen unter dem Baum am Sandkasten wurde im Laufe der Jahre ein großes ökumenisches Familienfest aller Kir-

# AUF DER HÖHE

## Auf ein Wort

AUF DER HÖHE ist eine Zeitung aus dem Stadtteil für den Stadtteil. Die Redaktion schreibt und bearbeitet die Beiträge ehrenamtlich. Aber die Herstellung und die Verteilung unterliegt den Marktbedingungen. Material- und Lohnkosten steigen stetig, unsere Anzeigenpreise konnten wir durch interne Maßnahmen 25 Jahre lang konstant halten. Nun kommen wir um eine Erhöhung nicht mehr herum. Zum 1. Juni steigen die Anzeigenpreise um fünf Prozent, damit AUF DER HÖHE weiter in der gewohnten Qualität erscheinen kann. Wir bitten die Unternehmen, dem Stadtteil und seiner Zeitung weiter die Treue zu halten und die Leserschaft um ihre Aufmerksamkeit für die werbenden Unternehmen.

*Dr. Hartmut Häger*

chengemeinden der Südstadt. Von Anfang an war die Singgemeinschaft „Großer Saatner“ an der Ausgestaltung beteiligt. Der Posaunenchor frohlockte mit schallenden Klängen. Ja, und weil beten, singen und predigen auch hungrig macht, erklärte sich die Siedlergemeinschaft bereit, die Kirchgänger nach dem Gottesdienst mit Speisen und Getränken zu versorgen. War es doch von alters her ein guter Brauch, nach dem Kirchgang das Gasthaus aufzusuchen. So wird auch in diesem Jahr wieder herzlich eingeladen zum Freiluftgottesdienst am Pfingstmontag, 25. Mai, um 11 Uhr. Es predigt, wie vor 40 Jahren, der frühere Gemeindepastor Rudolf Rengstorf. Mit dabei sind Domkapitular i. R. Wolfgang Voges und Mitgründer Otto Malcher. Der Posaunenchor wird den Gottesdienst musikalisch umrahmen. Anschließend gibt es kleine Häppchen und Durstlöcher. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Matthäuskirche statt.

## Verschiebung der Abfuhrtage durch Feiertage im Jahr 2026

### Christi Himmelfahrt

von Donnerstag	14. 05. 2026	auf Freitag	15. 05. 2026
von Freitag	15. 05. 2026	auf Samstag	16. 05. 2026

### Pfingstmontag

von Montag	25. 05. 2026	auf Dienstag	26. 05. 2026
von Dienstag	26. 05. 2026	auf Mittwoch	27. 05. 2026
von Mittwoch	27. 05. 2026	auf Donnerstag	28. 05. 2026
von Donnerstag	28. 05. 2026	auf Freitag	29. 05. 2026
von Freitag	29. 05. 2026	auf Samstag	30. 05. 2026

**Das Team vom Zweckverband wünscht Ihnen frohe Pfingsttage!**

Telefon: 0 50 64 / 9 05-0  
 Fax: 0 50 64 / 9 05-99  
 E-Mail: info@zah-hildesheim.de  
 Internet: www.zah-hildesheim.de



ZAH • Bahnhofsallee 36 • 31162 Bad Salzdetfurth



**Apotheker Daniel Eicke**

Hansering 108 • 31141 Hildesheim-Itzum  
 Telefon (051 21) 859 24 • Fax (051 21) 86 84 51  
 E-Mail: hanse-apotheke-hildesheim@t-online.de

**Gut zum Leben**

ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG BIS FREITAG: 08.00–13.00 UHR  
 SONNABEND: 09.00–13.00 UHR  
 MONTAG & DIENSTAG: 15.00–18.30 UHR  
 DONNERSTAG: 15.00–19.00 UHR  
 MITTWOCH & FREITAG: 15.00–18.00 UHR

## Junge Meile auf der Marienburger Höhe lädt zum Mitmachen ein

(r) Auf der Marienburger Höhe hatte sich im Sommer des 2025 eine Gruppe aus unterschiedlichen Akteurinnen und Akteuren zusammengefunden, um zusätzlich zu den bereits vorhandenen Angeboten weitere Alternativen und Räume für junge Menschen zu schaffen.

Zusammengeschlossen haben sich hierbei Privatpersonen, Vereine aber auch Institutionen wie die Stadt Hildesheim, der Landkreis Hildesheim, die Universität Hildesheim und der Ortsrat Marienburger Höhe/Galgenberg. Alle Mitwirkenden eint ein gemeinsames Ziel: junge Menschen im Stadtteil zu erreichen und diese am gesellschaftlichen, aber auch am politischen Leben zu beteiligen. Oberster Wunsch ist es, gemeinsam etwas mit den jungen Menschen für ihren Stadtteil zu erreichen.

Dustin Steingreber, Kinder- und Jugendtreff Klemmbutze, lädt Interessierte, Teil



Die Spielstraße vor der Klemmbutze wurde 2025 bereits hervorragend angenommen.

dieser ‚Jungen Meile‘ zu werden und mit vereinten Kräften im Gemeinwesen aktiv zu sein. Vor allem freut er sich ‚auf aktive Beteiligung junger Menschen, die ihre Ideen mitbringen und sie zusammen mit uns gestalten.‘ Aber auch Vereine oder Institutionen sind eingeladen.

Die Junge Meile wird bei allen diesjährigen temporären Spielstraßen an der

Klemmbutze in der Stralsunder Straße 2 vertreten sein, so dass junge Menschen, Eltern und Interessierte in Kontakt kommen können. Die erste Spielstraße startet am Mittwoch, 6. Mai, von 15 bis 19 Uhr und findet dann fortlaufend bis einschließlich 7. Oktober jeden ersten Mittwoch im Monat statt. Info: <https://junge-meile.de/> Kontakt: [hallo@junge-meile.de](mailto:hallo@junge-meile.de). (Foto: r)

## Wasserkamp: OVH und BUND melden Verfahrensfehler

(tH) Das Niedersächsische Umweltministerium unterstützt die Auffassung des Ornithologischen Vereins zu Hildesheim (OVH) und des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), die FFH-Verträglichkeitsprüfung (Flora-Fauna-Habitat) müsse auf jeder Planungsebene für das Baugebiet Wasserkamp durchgeführt werden.

Die im Auftrag der Stadt durchgeführte FFH-Verträglichkeitsvorprüfung ergab, dass es Auswirkungen vom Baugebiet auf das benachbarte Naturschutzgebiet Roter Stein gibt. Die Stadtverwaltung will diesen Auswirkungen planerisch vorbeugen und durch die Hauptverträglichkeitsprüfung im Bebauungsplanverfahren bewerten lassen. BUND und OVH meinen, das hätte schon beim Entwurf des Flächennutzungsplans geschehen müssen. Das für den Naturschutz zuständige Umweltministerium hat seine Auffassung dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen mitgeteilt und es gebeten, ein mögliches Fehlverhalten der Stadt Hildesheim zu prüfen. Die Stadtverwaltung ließ verlautbaren, es gebe weder im Bundesnaturschutzgesetz noch im Baugesetz genaue Vorgaben zur Gestaltung des Prozesses. Die Stadt beziehe sich auf rechtliche Urteile zu ähnlichen Fällen, die ihr Vorgehen un-

terstützten. Richard Huster, Vorstand OVH, und Matthias Köhler, Vorsitzender BUND Kreisgruppe Hildesheim, sehen das anders und warnen: „Ein Feststellungsbeschluss auf dieser mangelhaften Grundlage würde keiner gerichtlichen Überprüfung standhalten“.

Raum Hildesheim - Hannover - Alfeld - Sarstedt - Peine



**MALERMEISTER SCHARF**

- ✓ Streifarbeiten
- ✓ Tapezierarbeiten
- ✓ Lackierarbeiten
- ✓ Kreative Techniken
- ✓ Bodenarbeiten
- ✓ Spachtelarbeiten
- ✓ Fassadenanstrich
- ✓ Graffiti-Entfernung
- ✓ Bautrocknung

Rex-Brauns-Str.14, 31139 Hildesheim

☎ 0176 - 45662492 ✉ [info@malermeister-scharf.de](mailto:info@malermeister-scharf.de)



SCHAPER

wir schaffen Lebensräume



SCHAPER Immobilien GmbH

Ihr kompetenter Partner für die Vermittlung Ihrer Immobilie!

Ganz nach dem Motto **Know-How aus der Region für die Region** sind wir mit unserer langjährigen Erfahrung rund um das Thema Immobilien genau der richtige Partner an Ihrer Seite.

Ob Ein-/Mehrfamilien-, Reihen-/Doppelhaus oder Eigentumswohnung, wir sind Ihnen beim **Verkauf Ihrer Immobilie** gern behilflich. Eine solide Bewertung und Markteinschätzung bilden die Grundlagen unseres gemeinsamen Handelns. Kommen Sie einfach auf uns zu und lassen Sie sich beraten.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Ihr **SCHAPER-Team!**



Büroanschrift:  
Am Notbohm 1  
31141 Hildesheim  
Telefon 05121/81072  
E-Mail [info@schaper-haus.de](mailto:info@schaper-haus.de)



SCHAPER  
BAUMEISTER  
HAUS

SCHAPER  
Immobilien GmbH

## Verleihung des Hildesheimer Fairkehrspreises

(r) Der Fairkehrpreis „Spurwechsel“ des Verkehrsclubs Deutschland (VCD) wurde in diesem Jahr an alle Verleihstationen der Hilde-Lastenräder vergeben. Das Hilde-Lastenradprojekt ist ein absolutes Erfolgsmodell für die Verkehrswende und ersetzt viele Autofahrten.

Überall im Stadtbild sieht man Transporte mit Lastenrädern. Ohne die ehrenamtliche Unterstützung der 21 Verleihstationen im Landkreis würde das nicht funktionieren. Zu den ausgezeichneten Verleihstationen gehören auch der Leseladen auf der Marienburger Höhe und die Oskar-Schindler Gesamtschule (OSG). Beide wechseln sich regelmäßig bei der Ausleihe des Lastenrades „Hildemarie“ ab. Im Mai und bis zum 26. Juni macht dies die OSG und anschließend über die Sommerferien der Leseladen. Hier kann Hildemarie nach einer Anmeldung gebucht werden: [https://hilde-lastenrad.de/cb\\_item/hildemarie/](https://hilde-lastenrad.de/cb_item/hildemarie/).



Am dritten Rad, von rechts gesehen, stehen Heike Altmann-Hürter vom Leseladen und links neben ihr der Lastenradpate Karsten Schnitger.

Dieser Fairkehrpreis wurde am 23. März in einer Feierstunde im Quartierszentrum Stadtfeld überreicht. Auf einer kurzweiligen Veranstaltung wurde das Projekt vorgestellt und die Preisträger und Preisträgerinnen wurden gewürdigt. Anschließend tauschten sich die Gäste bei einem

kleinen Imbiss mit guten Gesprächen aus. Anwesend waren insbesondere diejenigen, die zum Gelingen des Projekts beitragen sowie Vertreter und Vertreterinnen aus der Kommunalpolitik und von Verkehrsverbänden wie ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) und VCD. (Foto: r)

## Wer unterstützt den Itzumer Nikolauszauber?

(tH) Die Ostertage sind gerade vorbei, da denkt Thomas Giesa von der AWO-Kindertagesstätte schon an die Vorweihnachtszeit. Genauer: an den Itzumer Nikolauszauber, den die AWO-Kita erstmals – mit Unterstützung der Kolpingfamilie – 2025 veranstaltet.

In diesem Jahr soll der Nikolauszauber am Samstag, 5. Dezember, stattfinden. Damit es wieder ein buntes und vielseitiges Angebot für Jung und Alt geben kann, lädt Thomas Giesa herzlich dazu ein, sich aktiv am Nikolauszauber zu beteiligen: „Gibt es einen Verein, eine Vereinigung oder eine Personengruppe, die etwas zum Rahmenprogramm oder zur Angebotsvielfalt des Nikolauszaubers beisteuern kann? Der Phantasie sind dabei (fast) keine Grenzen gesetzt. Von Kunsthandwerkerständen, über Verkaufsstände bis hin zu Programmpunkten sind wir für alle Vorschläge und Angebote offen.“ Je früher die Meldung, desto besser für die Planung! Thomas Giesa ist erreichbar unter Telefon: 05121 860656 oder 0173 9195152 oder mit E-Mail an [thomas.giesa@awo-bvh.de](mailto:thomas.giesa@awo-bvh.de)

**Starte jetzt in den Frühling**

Fahrräder + E-Bikes

**Viele tolle Angebote warten auf Euch.**

**2weirad & servicekracke**

Hildesheimer Str. 53, Asel  
Tel: 0 51 27 / 93 11 00  
[info@2radundservice.de](mailto:info@2radundservice.de)

KALKHOFF Premium-Partner

## Bingo, es ist wieder so weit.

(r) Weil es so viel Spaß macht, lädt der Itzumer Bürgerhausverein am Donnerstag, 28. Mai, 18 Uhr, wieder ein zu einem Bingo-Abend im Bürgerhaus. Bei diesem spannenden „Zahlenlotto“ kann jeder, der ein bisschen Glück hat, kleine Preise gewinnen. Eine Runde kostet 1 Euro.

## Fragen über Fragen?

Wir geben Antworten!

Jetzt auf unserer Website:  
29 kurze Erklärfilme –  
verständlich, persönlich,  
hilfreich.



Goschenstraße 51  
31134 Hildesheim  
Telefon: 05121 - 3 48 67  
[info@suessmann-bestattungen.de](mailto:info@suessmann-bestattungen.de)  
[www.suessmann-bestattungen.de](http://www.suessmann-bestattungen.de)



# Sparkasse Hildesheim Goslar Peine: Erfolgreich „Hier zuhause“

(tH) Die Hildesheimer Sparkasse konnte 2025 ihre Bilanzsumme von rund 9,4 Milliarden Euro gegenüber dem Vorjahr leicht steigern. Damit lag sie 2024 nach Hannover und Oldenburg auf Rang 3 der 36 niedersächsischen Sparkassen und auf Rang 33 der 348 deutschen. Trotz ihrer Größe ist sie den Menschen und Unternehmen der Region eng verbunden.

Vorstandsvorsitzender Torsten Schrell fasste die Jahresbilanz 2025 mit den Worten „Starke Zahlen. Starke Menschen. Starkes Wir.“ zusammen. In den starken Zahlen spiegelt sich der Anstieg des Kreditvolumens auf 6,7 Milliarden, der Kundeneinlagen auf 7,5 Milliarden – jeweils um 100 Millionen Euro – und ein günstiges Verhältnis von Aufwand und Ertrag von 60 Prozent. Seinen rund 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dankte Schrell für diesen Erfolg. Die Kundschaft kann sie auf jedem nur denkbaren Weg zu jeder Zeit erreichen: in einem der 38 Beratungszentren (von 81 Servicestandorten), telefonisch oder online. Vorstandsmitglied Steffen Lange berichtete, dass 225.000 Kundinnen und Kunden Online-Banking nutzen und 130.000 die Sparkassen-App, zehn Prozent mehr als im Vorjahr. Zunehmend stellt die Sparkasse Künstliche Intelligenz den Kunden zur Verfügung, entweder direkt, zum Beispiel Immobilienbesitzern mit dem „Cockpit Immobilie“ oder Unternehmensgründern mit dem Projekt „Start.Platz“, oder indirekt als Unterstützung der Kundenberater. Der Avatar „Linda“ beantwortet Standardanfragen und auch für „Online-Broker“ gibt es Unterstützung. Die Sparkasse bietet alle Vorteile von Online-Banken mit dem zusätzlichen Angebot der persönlichen Begegnung vor Ort und gegenüber den Geschäftsbanken die örtliche und persönliche Nähe. Eine hohe Zufriedenheit der Geschäftskunden von etwa 90 Prozent zeigt, dass die Sparkasse ihrem hohen Anspruch gerecht wird.



Der Vorstand mit den Heimatherzen Ingmar Müller, Torsten Schrell (Vorsitzender), Steffen Lange

279 Immobilien im Wert von 69,7 Millionen Euro wurden 2025 vermittelt, deutlich mehr als im Vorjahr. Mangels erschlossenen Baulands in der Stadt geht es bei Neubauentwicklung im Umland Hildesheims, in Sibbesse, Gronau und Hönnersum, voran. Die Digitalisierung wirkt sich auch auf die Nachhaltigkeitsstrategie aus. Vorstandsmitglied Ingmar Müller berichtete, dass der Papierverbrauch seit 2020 um 40 Prozent sank. In Verbindung mit dem zertifizierten Energiemanagement und den Umstieg auf Fernwärme konnte die Sparkasse den CO<sub>2</sub>-Ausstoß auf rund 2.000 Tonnen reduzieren. Sie liegt beim Nachhaltigkeitsranking auf Platz 5 in Niedersachsen und unter den obersten zehn Prozent in Deutschland. Mit 4,2 Millionen Euro fördert die Sparkasse ökologische, soziale, kulturelle oder sportliche Initiativen und Projekte. An der Stadt- und Sporthallen-GmbH erwarb sie 62 Prozent, so dass die Halle an der Pappelallee jetzt wieder S-Arena heißt. Auf der Spendenplattform www.heimatherzen.de sammelten Vereine und Initiativen rund 175.000 Euro zur Förderung ihrer Projekte ein. Die Sparkasse stiftet spürbaren Nutzen in der Region. Sie ist, wie es der neue Slogan ausdrückt, „hier zuhause“. Er trifft auch auf „den Neuen“, Torsten Schrell, zu, der Anfang 2026 aus Lüneburg nach Hildesheim kam, und hier gut angekommen ist. (Foto: tH)

RESERVIEREN SIE JETZT IHREN WUNSCHTERMIN ONLINE

DAMEN- & HERRENSALON  
**SALON STRUWELPETER**  
SUSANNE STEINISCH

IN DER SCHRATWANNE 51  
31141 HILDESHEIM - ITZUM  
TEL.: 05121 - 84262  
WWW.STRUWELPETER.NET

ÖFFNUNGSZEITEN  
Di-Fr 9.00-18.00 UHR  
SA 8.00-13.30 UHR

Great Lengths®  
Professionelle Haarverlängerung

www.facebook.com/salonstruwelpeter.net/  
www.instagram.com/salon\_struwelpeter\_

# Der Anfang ist gemacht.

## Das S Broker DepotPlus mit 50 Euro ETF-Startprämie

Jetzt bis zum 31.5.2026 Depot eröffnen und ETF-Anteil sichern – zusätzlich zu diesen Vorteilen:

- Neukunden traden 12 Monate für nur 1,99 Euro Orderprovision
- Junge Anleger profitieren von Young Invest

Depot eröffnen unter:  
[www.sparkasse-hgp.de/depotplus](http://www.sparkasse-hgp.de/depotplus)

Weil's um mehr als Geld geht.



# Sudoku

In jeder waagerechten Zeile, in jeder senkrechten Spalte und in jedem der 9 Zahlenblöcke darf jede Zahl von 1 bis 9 nur einmal vorkommen.

## Sudoku 1 (leicht)

			3	9		5		
7						4	3	
2		3			5		8	1
	5				9		6	4
		4		5				
	6		1		4			
	8							
5	3	7				8		6
		6		8	3		4	5

## Sudoku 2 (schwer)

			7				6	3
3								1
8			5				4	
				1	7			
	2				9			6
9					4			
		6		3		8		2
7	4	2						1

## Lösungen:

### Sudoku 1 (leicht)

1	2	6	9	8	3	7	4	5
5	3	7	4	1	2	8	9	6
4	8	9	5	6	7	1	2	3
8	6	2	1	3	4	9	5	7
9	7	4	2	5	6	3	1	8
3	5	1	8	7	9	2	6	4
2	9	3	7	4	5	6	8	1
7	1	5	6	2	8	4	3	9
6	4	8	3	9	1	5	7	2

### Sudoku 2 (schwer)

7	4	2	9	6	8	3	1	5
5	3	8	1	7	2	9	6	4
1	9	6	4	3	5	8	7	2
9	1	3	6	2	4	7	5	8
4	2	7	8	5	9	1	3	6
6	9	4	2	7	4	1	7	3
8	6	1	5	9	3	2	4	7
3	7	9	2	4	6	5	8	1
2	5	4	7	8	1	9	6	3

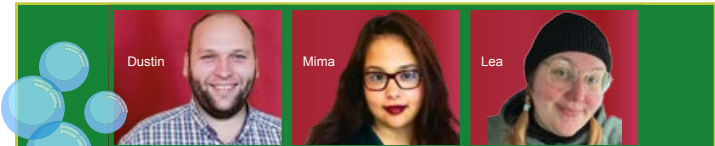
# Itzumer Bürgertreff

Heinrich-Engelke-Halle

Regelmäßige Veranstaltungen im Mai



- MO:** 9–9.45 Uhr: **Gymnastik für Ältere**, Monika Wallewein-Fischer  
 9.30–11.45 Uhr: **Aquarellmalerei für Fortgeschrittene**, Ursula Diwischek  
 15.30–17.45 Uhr: **Farbenlehre und Co., Malkurs für Kinder ab 6 Jahren** mit Anette Stelle, Fabi, Tel. 05121 131090  
 18.30–20 Uhr: **Linedance-Gruppe** in der AWO Kita; Kontakt: Susanne Waldner, Tel. 05064 8115  
**18.5.**, 10 Uhr: **Wandern** mit Willi Wolze, ab Bürgerhaus
- DI:** **12.5.**, 10–12 Uhr: **Klößschnack mit Nachbarn**  
**5.5. und 19.5. und dann wieder 2.6.**, 12–13.30 Uhr: **Gemeinsamer Mittagstisch**  
**5.5.**, 16–18 Uhr: **PIKSL Labor** der Diakonie Himmelsthür – Technik-Beratung und Thema „Wo geht’s lang?! Navi-Apps effektiv nutzen“  
 18–20 Uhr: **Südstadt-Männerchor** – Grundschule Itzum, Spandauer Weg, Kontakt: N.N., Otto Malcher 05121 82124
- MI:** 9.30–12.30 Uhr: **Mut zum Zeichnen und Malen** mit Annette Stelle, Fabi, Tel. 05121 131090  
**offener Handarbeitstreff Sommerpause bis Oktober**  
**6.5. und 20.5.**, 15–17 Uhr: **Spielenachmittag am 2. Mittwoch im Monat**, 17–18 Uhr: **Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Beate König** (nicht in den Ferien oder an Feiertagen); Handy: 0157 55135753, E-Mail: b.koenig.itzum@gmx.de
- DO:** 9–12 Uhr vierzehntägig: **Aquarellmalerei für Anfänger** mit Anette Stelle, Fabi, Tel. 131090  
**Seniorenachmittag**  
**28.5.**, 15 Uhr: Elke Kohlenberg und Jutta Poppe  
**7.5.**, 19–21 Uhr: **Free Dance für Frauen ab 50** im AWO-Familienzentrum, Anmeldung per E-Mail: free.dance@web.de.
- FR:** 14–16 Uhr: **MCG Oldie Band**  
 16–17.30 Uhr: **English Conversation** Infos bei Hella Hoppe, Tel. 05121 84725
- SA:** 9–12.30 Uhr: **Aquarellmalen für Erwachsene** mit Annette Stelle, Fabi, Tel. 05121 131090
- Bitte beachten Sie:**
- In den Ferien finden keine **Malkurse** statt.
  - An jedem letzten Donnerstag außer in den Ferien oder an Feiertagen ab 18 Uhr **Monattreffen des Bürgerhausvereins mit wechselnden Themen**. Interessierte „Neugierige“ sind herzlich willkommen.
  - Angebote siehe auch im Internet unter „www.itzumer-buergerhaus.de“.
  - **Kontaktadresse: Monika Höhler**, Breienskamp 15, Tel. 0163 8877078.



## Kinder- und Jugendtreff Klemmbutze

Stralsunder Straße 2, Tel.: 05121 869800

### Angebote im Mai

(montags bis donnerstags von 15 bis 18 Uhr)

- Montag, 4.5.:** Seife selber herstellen, **11.5.:** Spielplatzbesuch, **18.5.:** Partyspiele  
**Dienstag, 5.5., 12.5., 19.5.:** Kochen/backen, **26.5.:** Tagesaktion: Schnitzeljagd  
**Mittwoch, 6.5.:** Spielstraße, **13.5.:** Vatertagsgeschenke gestalten.  
**20.5.:** Feierabendmarkt, **27.5.:** Film drehen  
**Donnerstag, 7.5.:** Outdoorortag, **21.5.:** Gartentag, **28.5.:** Outdoorortag

An folgenden Tagen bleibt die Klemmbutze geschlossen:  
 14.5. Christi Himmelfahrt und 15.5. Brückentag, 25.5. Pfingstmontag

Wir freuen uns auf euch! Euer Team der Klemmbutze

## Großer Andrang beim Itzumer Osterfeuer

(r) Viele kleine und große Leute umlagerten am Ostersonntagabend den aufgestapelten Holzstoß im Pfarrgarten von St. Georg in Itzum und warteten gespannt darauf, ob das Feuer wohl brennen würde.



Marieke und Lenia entzünden das Osterfeuer, Marcus Scheiermann, Doris Escobar und die Feuerwehr passen auf.

Unter den wachsamen Augen von Domkapitular Marcus Scheiermann und Pastorin Doris Escobar entzündeten Marieke und Lenia den großen Holzhaufen, der sich sehr schnell und weit sichtbar zu einem mächtigen Osterfeuer wandelte und alle Besucherinnen und Besucher auf gebührendem Abstand hielt. Zudem achteten die Verantwortlichen der Freiwilligen Feuerwehr Itzum auf das ordnungsgemäße und sichere Abbrennen des Feuers.

Wer eher von weitem dem Osterfeuer zusah, konnte unterdessen schon einmal die angebotenen Bratwürste und Pommes probieren und sich die diversen Getränke schmecken lassen. Ehrenamtliche vom Gemeindevorstand von St. Georg sorgten für das leibliche Wohlergehen der vielen Gäste.

Dank der zahlreichen Gäste und des großen Engagements von Mitgliedern des Kirchorts St. Georg erbrachte das diesjährige Osterfeuer einen Erlös von 2.280 €, der für das „Trauerzentrum in Hildesheim“ und für Aufgaben am Kirchort St. Georg bestimmt ist. (Foto: Werner Aselmeyer)

## Event für junge Menschen: Smart. Cash. Klartext.

(r) Finanzwissen, das weiterbringt, lebensnah und in entspannter Atmosphäre vermittelt: Am Mittwoch, 6. Mai, lädt die Sparkasse Hildesheim Goslar Peine zum ersten Mal zur kostenfreien Veranstaltung „Smart. Cash. Klartext.“ ein. Unter dem Motto „Was dir Schule und Uni nicht beibringen.“ geben Experten in der Glashalle der Sparkasse spannende Einblicke in die Welt der Finanzen – und vermitteln damit das, was in der Schule oft zu kurz kommt.

Teilnehmende zwischen 18 und 40 Jahren erhalten unter anderem Tipps zum klugen Umgang mit Geld sowie eine solide Grundlage, um gute finanzielle Entscheidungen zu treffen und mehr aus den eigenen Möglichkeiten herauszuholen.

Als Speaker hat die Sparkasse die Revierengel gewinnen können. Das junge Team aus dem Ruhrgebiet ist bekannt dafür, dass sie ihre Erfahrungen rund um den Kapitalmarkt und die Geldanlage ehrlich, verständlich und praxisnah vermitteln. „Wir sprechen über ETFs, moderne Investmentstrategien und die entscheidenden Dos & Don'ts



„Börse ist kein Hexenwerk“ erklären Kai Rupalla und Dominik Blömer bei der Veranstaltung „Smart. Cash. Klartext.“

an der Börse“, fasst Kai Rupalla von den Revierengeln zusammen. Interessierte können sich ab sofort ihr kostenloses Ticket sichern. Den Link zur Veranstaltung findet man unter: [www.sparkasse-hgp.de/termine](http://www.sparkasse-hgp.de/termine) (Foto: r)

# DENTAL FRISCH

"Gepflegter Zahnersatz Visitenkarte eines Prothesenträgers"

<p><b>Herstellung von Zahnersatz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kronen</li> <li>- Brücken</li> <li>- Totale Prothesen</li> <li>- Kombiniertes Zahnersatz</li> <li>- Implantatversorgung (Suprakonstruktion)</li> <li>- CAD/CAM Zirkon Vollkeramik</li> <li>- Fräs- und Geschiebetchnik</li> <li>- Kostenvorschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben)</li> </ul>	<p><b>Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz</b></p> <p>Professionelle Beseitigung von</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ablagerungen</li> <li>- Tabak</li> <li>- Tee</li> <li>- Kaffee</li> <li>- Calcium (Zahnstein)</li> <li>Rückständen</li> </ul>
--	---

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim  
Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01  
Mobil: 0171 / 9 36 28 95

Marco Conrad

Meister der Zahntechnik

E-Mail: [dentalfrisch@web.de](mailto:dentalfrisch@web.de)



## 20 Jahre KKK

(r) Was verbirgt sich hinter den Buchstaben KKK? Richtig: Kaffee Kuchen Kino! Drei Worte für eine Veranstaltung im Paul-Gerhardt Gemeindesaal, die man nicht groß erklären muss.

Im Jahr 2006 rief sie der Verein „Leben und Reden rund um Paul-Gerhardt“ ins Leben. Vom Team des Kleinen Paul selbst gebackener Kuchen erwartet die Besucher. Vereinsvorsitzende Regina Wilken hat in den vergangenen zwanzig Jahren 128 Filme ausgesucht. Komödien, biografische Filme, Musikfilme, Dramen – alles war dabei. Zu Beginn wurden sie vom Videorecorder über den Beamer an die Wand projiziert, später lösten DVDs die Videokassette ab.



Inzwischen werden die von der evangelischen Medienstelle bereitgestellten Filme per Download oder im Livestream gezeigt.

Und es geht weiter. Vor der Sommerpause wird am 14. Juni um 15 Uhr eine französische Filmkomödie gezeigt. Darin sollen drei Kinder ihre Sommerferien bei ihrem Großvater in der Provence verbringen. Dieser weiß allerdings nichts davon... Regina Wilken: „Lassen Sie sich überraschen. Herzlich willkommen!“ (Foto: r)

### Moment mal

Kein Monat wird so geliebt und so viel besungen und bedichtet wie der Mai, der Wonnemonat. Doch die Wonne wird in der Mitte des Monats oft unliebsam unterbrochen durch die sogenannten „Eisheiligen“. Das sind die Tage vom 11. bis zum 15. Mai, in denen erfahrungsgemäß mit einem Kälteeinbruch zu rechnen ist, der den schönsten Blütenzauber zerstören kann. Deshalb sollte man mit der Aussaat nie vor dem 15. Mai, der „kalten Sophie“, beginnen. Alle fünf Tage erinnern an die fünf Heiligen, die dann gerade ihren Namenstag haben: Mamertus, Pankratus, Servatius, Bonifatius und eben Sophie, die ebenso wie Pankratus und Bonifatius einer Christenverfolgung zum Opfer gefallen ist. Mamertus hat als Bischof von Vienne im fünften Jahrhundert Bittprozessionen um Bewahrung vor Eis und Schnee zu dieser Zeit eingeführt, und Servatius war erster Bischof von Tongeren bei Lüttich. Alle fünf Eisheiligen gelten als Schutzpatrone vor Kälteschäden. Und die drei Märtyrer fordern dazu auf, gegen allen Widerstand bei dem zu bleiben, was wir als Wahrheit erkannt haben.



Rudolf Rengstorf

## Fastenessen am Palmsonntag in St. Georg

(r) Nach der Palmweihe vor der Friedhofskapelle, der Palmprozession und der Eucharistiefeier am Palmsonntag war die Gemeinde zum Fastenessen ins Pfarrheim von St. Georg in Itzum eingeladen. Die Kolpingfamilie St. Georg hatte wieder leckere Speisen zubereitet.

Die großen und kleinen Gottesdienstbesucher und -besucherinnen folgten nach dem Gottesdienst dem Duft ins Pfarrheim. Dort warteten fleißige Helfer und Helferinnen, um den Gästen nach ihrer Wahl gegen einen angemessenen Obolus köstlichen Matjesfiletsalat mit Pellkartoffeln, Quark mit Pellkartoffeln oder eine feine Gemüsesuppe auf den Teller zu füllen. Natürlich gab es auch



noch gegen eine kleine Spende einen Nachtschinken oder ein Tässchen Kaffee.

Während im voll besetzten Pfarrheimsaal mehrheitlich die reifere Jugend Platz gefunden hatte, zog es Familien mit Kindern eher in den Jugendraum im Keller, auch weil dort der direkte Zugang zum Pommeseangebot auf der Terrasse lockte.

Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten dieses Fastenessen nicht nur, um Gutes zu tun, sondern um zugleich in geselliger Runde zu speisen und Gespräche zu führen.

Der Erlös des Fastenessens von 400 € ist für soziale Aufgaben der Kolpingfamilie St. Georg bestimmt. (Foto: Nikolaus Winkler)

**J. JÜTTNER**  
DACHDECKERMEISTERBETRIEB  
31135 Hildesheim

**Tel. 05121 880152**

Fax 88 01 53 J.Juettner@t-online.de



**Unsere Leistungen für Sie:**



- Neu- und Umdeckung
- Dachabdichtung
- Balkonsanierung
- Fassadenbekleidung
- Schornsteinkopfbedeckung
- Reparaturarbeiten
- Wohn- & Dachfenstereinbau
- Bauklempnerarbeiten
- Sturmschadenbehebung
- Dachwartung/Dachcheck

**Mierisch**  
Bäckerei

Scharnhorststr. 1 • III-Marienburger Höhe • Telefon 05121 54356

**Hier backt der Chef noch persönlich**

**Ganz neu bei uns!**

Unser herzhaftes

**Bockbier-Brot mit Bärlauch**

Hergestellt aus Roggen, Dinkel und gutem Sauerteig

**... traditionell hergestellt!**

**Immer aktuell: 15-16 Uhr Schnäppchenstunde**

## Anselm Grün in St. Lamberti

(ren) Zum 80-jährigen Jubiläum der Spielschar St. Lamberti war der bekannteste deutsche Mönch nach Hildesheim gekommen. In der nahezu vollbesetzten Lambertikirche hielt er einen Vortrag zum Thema „Aus Hoffnung leben“.



Von rechts: Dieter Brönnecke, Anselm Grün und Hsin-Ju Wu

Der mit zahlreichen Büchern, Vorträgen und Kursen weltbekannt gewordene Ratgeber zu Lebensfragen ist Benediktinerpater in der Abtei Münsterschwarzach in Unterfranken. Gern war er der Einladung seines Freundes Dieter Brönnecke, dem langjährigen Leiter der Spielschar, gefolgt. Noch sehr viel weiter gerast war die Mitreferentin des Abends Frau Hsin-Ju Wu aus Taiwan. Noch ermüdet von dem langen Flug, gewann sie während ihres in Deutsch frei gehaltenen Vortrags an Lebhaftigkeit und verstand es, das Publikum in ihren Bann zu schlagen. Bei ihrem Partner, der die vielen Besucher aus allen Altersgruppen angezogen hatte, war das ohnehin der Fall. Beide haben ein Buch

zum Thema des gemeinsamen Vortrags veröffentlicht. Anselm Grün machte deutlich, dass menschliches Leben ohne Hoffnung gar nicht möglich ist, diese Hoffnung ihre Bestätigung durch Ostern über den Tod hinaus gefunden hat und uns besonders in Kirchen als heiligen Orten, als „gebaute Hoffnung“ und in Abschieds- und Segensritualen belebt und verbindet. Frau Hsin-Ju Wu, Mutter zweier erwachsener Kinder, erzählte davon, wie Hoffnung für Kinder und geliebte Menschen überhaupt weiterträgt, wenn wir von Erwartungen, die wir aneinander richten, enttäuscht werden. Erwartungen engen ein, Hoffnung aber lässt dem geliebten Menschen den Raum, den er für die eigene Entfaltung braucht. Der Abend endete damit, dass die große Gemeinde sich vom Abendsegen des Paters ergreifen ließ. (Foto: ren)

## Propangas-Tausch Nolte

- Mobile Gasprüfung G607/G608 Caravan/Boote und gewerblich BGV D34
- Reimo Zubehör
- Werkstattservice vor Ort



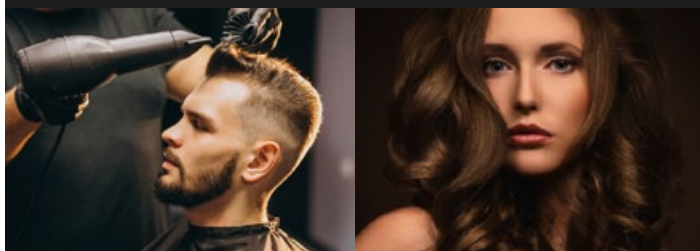
Markus Nolte, Nettelbeckstr. 7, Hildesheim  
Telefon: 05121 860424 Mobil: 0172 5758260

## ZE Hairstyle

Marienburger Platz 6  
31141 Hildesheim  
zehairstyle@outlook.de  
☎ 05121 / 84069

Unser Salon ist klimatisiert!

Mo – Fr: 09.00 bis 18.00 Uhr  
Sa: 09.00 bis 15.00 Uhr



Bonuskarte nicht vergessen.

Bei jedem Haarschnitt ein Stempel. 10 Stempel ein GRATIS Haarschnitt.

## 10% Studentenrabatt

Dirk Hartmann – Ihr persönlicher Ansprechpartner in Versicherungsangelegenheiten direkt auf der Höhe!



- Versicherungen aller Art
- Vergleich großer Versicherungen
- Individuell auf Ihre Bedürfnisse angepasst
- Persönliche, nachbarschaftliche Betreuung, Beratung und Abwicklung
- Wir kümmern uns um alles

**HI-MAX**  
Hanse Assekuranz GmbH

Tel. 05121 2812970  
Zingel 5 ■ 31134 Hildesheim  
www.hi-max.de

## Vortrag und Flugpräsentation: „Drohnen – mächtige Helfer und Werkzeuge im Alltag“

(r) Die Kolpingsfamilie St. Georg lädt am Donnerstag, 21. Mai, um 19 Uhr in den Gemeindesaal St. Georg, Itzumer Hauptstraße 30, zum Vortrag von Christian Kaiser, Geschäftsführer der Firma Copting GmbH, ein.

Nach einer Drohnen-Flugpräsentation im Garten des Pfarrheims gibt der Vortrag einen tiefen Einblick über Nutzen und Risiken von fliegenden, fahrenden und schwimmenden unbemannten Robotern, landläufig Drohnen genannt. Dabei werden die grundlegende Technik, die verschiedenen Systemarten



und Plattformen sowie typische Anwendungsfälle in den privaten, gewerblichen und behördlichen Umfeldern erläutert. Es werden sowohl Chancen und konkrete Nutzenpotenziale dieser Technologien als auch damit verbundene technische und betriebliche Risiken dargestellt. Ziel ist es, die Teilnehmer über Anwendungen und Einsatz der Drohnen im Haushalt, in der Pflege, bei Behörden und Firmen sowie beim Militär umfassend zu informieren und ein realistisches Bild dieser Technologie zu vermitteln. (Foto: Christian Kaiser)

## Vortragsreihe „Leben gegen die Gleichgültigkeit“ geht weiter

(r) Die Katholische Erwachsenenbildung (KEB) kündigt weitere Vorträge in der Reihe „Leben gegen die Gleichgültigkeit“ an. Sie beschäftigen sich damit, wie in politisch bewegten Zeiten, in der die Welt in ideologische Extreme zu fallen droht, das christlich-humanistische Menschenbild gewahrt und eine Haltung gegen die Gleichgültigkeit entwickelt werden kann. Sie stehen unter der Überschrift „Sünde mit System? Die sieben Todsünden und der Kapitalismus“.

Donnerstag, 21. Mai, 18 bis 19.30 Uhr, Aula KEB: Peter Kossen, „Völlerei und Habgier – Todsünden im Alltag unserer Wirtschafts- und Lebensweise“ (Kursnummer: BP\_HP06)

Donnerstag, 11. Juni, 18 bis 19.30 Uhr, Aula KEB: Dr. Michael Schäfers, Grundsatzreferent der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung Deutschlands, „Menschenwürde und Arbeitswelt – Todsünden im Spiegel sozialer Wirklichkeit“ (Kursnummer BP\_HP07)  
Die Aula ist im Erdgeschoss 104 der KEB Hildesheim, Domhof 2. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erwünscht unter [www.keb-hi.de](http://www.keb-hi.de) mit Eingabe der Kursnummer.

**Wir haben die Mittel**  
Finden und erhalten Sie Ihre Gesundheit

**20%**  
Rabatt\* auf einen Artikel Ihrer Wahl bei Vorlage dieser Anzeige.

\*Ausgenommen sind alle Angebotsartikel sowie verschreibungspflichtige Arzneimittel und Zuzahlungen. Der Rabatt gilt nicht in Verbindung mit anderen Rabatten. Nur ein Gutschein pro Tag, Kunde und Einkauf. Gültig bis 31.5.2026

**APOTHEKE MARIENBURGER HÖHE**

31141 Hildesheim | Marienburger Platz 15  
Telefon 0 51 21 / 8 40 44 | Telefax 0 51 21 / 86 81 88  
[www.apotheke-marienburger-hoehe-hildesheim.de](http://www.apotheke-marienburger-hoehe-hildesheim.de)  
eMail: [apotheke-marienburger-hoehe@t-online.de](mailto:apotheke-marienburger-hoehe@t-online.de)  
Mo - Fr 8:00 - 18:30 | Sa 8:00 - 13:00

Wir drucken umweltfreundlich ...  
... mit Biostrom!

Natürlich von EVI Hildesheim und zu 1/3 selbsterzeugt mit unserer Photovoltaikanlage!

**Druckhaus Köhler Harsum GmbH**

Druckhaus Köhler GmbH - Siemensstraße 1-3 - 31177 Harsum  
Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 - Telefax (0 51 27) 90 20 4-44 - E-Mail: [info@druckhaus-koehler.de](mailto:info@druckhaus-koehler.de) - [www.druckhaus-koehler.de](http://www.druckhaus-koehler.de)

**Zur scharfen Ecke**  
Landgasthof - Hotel ★★★

**Frischer Spargel & Erdbeerbowle**  
Genießen Sie bei schönem Wetter unsere  
Terrasse mit Blick ins Innerstetal

**Betriebsferien: 11.5.-27.5.26**

Itzumer Hauptstraße 1 • 31141 Hildesheim • Telefon (05121) 203-0  
[www.zur-scharfen-ecke.com](http://www.zur-scharfen-ecke.com)

## Sportabzeichen erwerben – beim MTV 48

**(hjr)** Wie in den vergangenen Jahren bietet der MTV von 1848 Hildesheim auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, auf der Sportanlage an der Marienburger Str. 90b das Deutsche Sportabzeichen zu erwerben.

Die Saison geht von Mai bis in den Oktober. An jedem ersten Montag im Monat, in der Zeit von 17 bis 19 Uhr, haben alle, die Lust und Spaß an Bewegung haben, die Möglichkeit, für die geforderten Disziplinen in den Kategorien Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination zu trainieren und die Leistungen abnehmen zu lassen. Und das Schöne daran: das muss keiner allein tun. Der Stützpunkt ist besetzt am 6. Mai, 3. Juni, 1. Juli, 5. August, 2. September und 7. Oktober. Im September wird der MTV 48 wieder einen Sportabzeichentag für Groß und Klein veranstalten. Hierzu gibt es noch eine gesonderte Information.

Wer als Gruppe das Sportabzeichen erfüllen möchte, kann einen zusätzlichen Termine über die Geschäftsstelle, Tel.-Nr. 05121 12674, vereinbaren. *(Foto: hjr)*



*Beim Sportabzeichenerwerb können alle mitmachen*

## Tanzen macht Spaß – seit 30 Jahren im MTV

**(r)** Der 19. März 1996 war ein besonderer Tag. Der MTV v. 1848 Hildesheim gründete eine neue Abteilung. Dabei gab es zunächst die ein oder andere Hürde zu überwinden. Wer erinnert sich? Natürlich, derjenige, der diese Abteilung aus der Taufe gehoben hatte: Elmar Loos. Und so machte sich Jan Peter Linde, MTV-Vorsitzender, auf den Weg zu ihm.



Jan: Elmar, welche Idee, welche Motivation gab es, eine Tanzabteilung zu gründen?

Elmar: Hans Geiger war unser Vorsitzender, Conrad Weber unser Sportwart. Damals ist Conrad auf mich zugekommen. Er sagte, dass wir eine neue Abteilung aufmachen könnten, eine Tanzabteilung. Einen Trainer hätte er schon. Allerdings gäbe es keinen Abteilungsleiter. Und der ließe sich sowieso nicht finden.

Jan: Das ist ja fast so wie heute. War es wirklich schwierig?

Elmar: Das kommt darauf an. Im Grunde war es ganz einfach. Ulla, meine Frau, hatte immer schon gerne getanzt. Und nun bot sich die Chance, dies in unserem Verein tun zu können. Also sagte ich zu Conrad: „Wenn die Gründung der Tanzsparte davon abhängt, einen Abteilungsvorstand zu finden, dann mache ich es.“

Jan: Wir sind dir bis heute sehr dankbar, dass du diese Entscheidung getroffen hast.

Elmar: Es gab keine Alternative. Denn es hieß in gut unterrichteten Kreisen, dass diese Abteilung keine großen Überlebenschancen hat. Mein Bauchgefühl sagte etwas anderes. Und es behielt recht. 30 Jahre sind eine beachtliche Zeit.

Jan: Gibt es denn eine Begebenheit, die dir in Erinnerung geblieben ist, neben dem Tanzen an sich?

Elmar: Ja, ganz nach dem Motto: Wie das Leben so spielt. Es gab eine ambitionierte Tänzerin, die einen Tanzpartner suchte. Bei uns hat sie einen gefunden. Er tanzte ebenfalls leidenschaftlich gerne. Beide waren allerdings nicht solo. Und dann passierte es. Die beiden kamen sich näher, etwas zu nahe. Dies führte zu Ärger mit den Ehepartnern. Im Ergebnis ging das Tanzpaar auseinander, und wir hatten ein Pärchen weniger.

Jan: So kann es passieren. Die Tanzsparte hatte – zwei Jahre nach ihrer Gründung – gleich ein besonderes Jubiläumsgeschenk für die 150-Jahr-Feier des MTV 48. Im Frack beziehungsweise im langen Kleid präsentierte sich die Abteilung erstmals mit einer Formation vor Publikum mit einem bunten Reigen historischer Tänze. Das kam gut an. Und auch heute gibt es noch eine Formationsgruppe. Du siehst, lieber Elmar, Tanzen ist weiter eine schöne Konstante in unserem Sportangebot. Zum Abschluss die obligatorische Frage. Was wünschst du der Abteilung?

Elmar: Ich wünsche ihr, dass sie noch lange Zeit am Leben bleibt.

### Ein paar Fakten zur Tanzabteilung:

Die Abteilung hatte all die Jahre immer über 15 Paare im Breitensport (Standard und Latein) sowie über sechs Paare im Formations-sport. Seit Gründung ist Ralf Hübner Trainer der Abteilung. An seiner Seite tanzt Marlies Daniel. Seit knapp drei Jahren bietet der MTV 48 auch Steptanz mit Susanne Kiesel als Trainerin an. Die Tanzsparte organisiert seit Jahren den Eulenball. Das Motto ist nach wie vor: Tanzen macht Spaß! *(Foto: r)*

## Ihr Hundefriseur

# Schnipp & Schnapp

## Kerstin Jäger



Alter Markt 60 · 31134 Hildesheim  
 Fon 05121 / 6 75 18 99  
 Mobil 0517 / 750 742 77  
[www.hundefriseurschnippschnapp.de](http://www.hundefriseurschnippschnapp.de)  
[info@hundefriseurschnippschnapp.de](mailto:info@hundefriseurschnippschnapp.de)

## Sportgemeinschaft Großer Saatner – Turnen macht Spaß

**(bc) Am 26. März begrüßte Ute Albrecht, die 1. Vorsitzende der Sportgemeinschaft Großer Saatner, 25 muntere Turnerinnen in der Südklausen zur Jahreshauptversammlung.**



Von rechts: Ute Albrecht mit Ursula Köhler, Christiane Moje-Müller und Hedwig Mehring

Schriftführerin Brunhilde Schiller verlas das Protokoll der Versammlung 2025 und erinnerte damit an die vielen schönen Stunden, die die Damen mit körperlicher Ertüchtigung, aber auch mit leiblichen Genüssen zur Stärkung verbringen. Die 1. Vorsitzende Ute Albrecht – gleichzeitig Übungsleiterin – freute sich in ihrem Bericht besonders darüber, dass nach wie vor 39 Aktive in zwei Gruppen altersgemäß abgestimmte Turnübungen absolvieren. Sie dankte ihren Vorstandskolleginnen Brunhilde Schiller, Ines Brecht und Andrea Himstedt für die sachkundige und tatkräftige Unterstützung, mit der unvermeidliche administrative und steuerliche Hürden gemeistert werden. „Wir sind nicht nur ein Sportverein, manchmal sind wir auch ein Sozialtreff“, sagte Ute Albrecht, „wir nähen, basteln und backen zusammen für Mitmenschen, denen es nicht so gut geht“. So werden zweimal im Jahr Spenden bei der Vinzenzpforte, dem Sozialcafé der Vinzentinerinnen, abgegeben.

Der Verein Arpeggio, der es Kindern ermöglicht, auch ohne gut betuchte Eltern das Spielen eines Instrumentes zu erlernen, wird unterstützt.

Kassiererin Andrea Himstedt stellte die gesunde Kassenlage dar und wurde von den Prüferinnen Kerstin Lamping und Annette Wedemeyer für ihre gute und fehlerfreie Arbeit gelobt. Als neue Kassenprüferin wurde Gisa Smolenga verpflichtet. Es wurde gut gewirtschaftet, eine Beitragserhöhung ist nicht erforderlich. Für ihre zehn- beziehungsweise dreißigjährige Mitgliedschaft wurden Christiane Moje-Müller, Ursula Köhler und Hedwig Mehring geehrt.

Das Programm für 2026 kann sich sehen lassen, bewährte Veranstaltungen wie das Spargelessen, das Käseessen, das Herbstfest in der Klemmbutze und die Weihnachtsfeiern werden fortgeführt. In den Ehrenrat, der dank des guten Einvernehmens der Damen erfreulicherweise nicht wirklich viel zu tun hat, wurde Ulrike Gutacker zu Anka Hampel und Katrin Thürnau gewählt. Mit einem kräftigen Essen in bewährter Südklausen-Qualität stärkten sich die Damen nach dem offiziellen Teil.

Die Sportgemeinschaft, die 1968 gegründet wurde und seit 1984 ein eingetragener Verein ist, besteht aktuell aus 39 Aktiven, die in zwei Gruppen turnen. Die 1. Vorsitzende ist gleichzeitig Übungsleiterin (auch beim Sportverein MTV von 1848 Hildesheim) und „triezt“ die Damen ordentlich, aber Spaß und Freude miteinander kommen nicht zu kurz. Wer mehr wissen möchte: Kontakt Ute Albrecht, Telefon 0176 81771133, E-Mail ute.albrecht56@web.de. (Foto: bc)

### 27 neue Stolpersteine in Hildesheim

**(tH) Am Dienstag, 19. Mai, werden im Stadtgebiet Hildesheim weitere 27 Stolpersteine im Auftrag des Künstlers Gunter Demnig durch den Bauhof verlegt. Insgesamt erinnern dann in Hildesheim 327 Stolpersteine an Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft – an Juden, Christen, Sinti, Sozialisten, Widerstandleistende, Behinderte und „Andersartige“.**

Die Stolpersteine werden in diesem Jahr von 26 Patinnen und Paten aus Hildesheim und Umgebung finanziert. Jeder Stolperstein und damit jede Patin, jeder Pate bekunden: Hildesheim hat aus der Geschichte die Lehre gezogen, Antisemitismus, Rassismus, Diskriminierung und Verächtlichmachung Andersdenkender nicht zu dulden. Die Verlegung findet öffentlich statt: Interessierte sind herzlich eingeladen, an der Gedenkstunde um 11 Uhr auf dem Andreasplatz teilzunehmen.



**Alexander Ludwig**

---

**Fliesen-, Platten- u. Mosaikleger**

Heinrich-Heine-Straße 10    Telefon: 05121 9189651  
 31199 Barienrode            Mobil: 0179 4841596

Ludwig\_Fliesenverlegung@gmx.de

TAXI RAUL

raultaxi@mail.de · www.hi-taxi.de

- Krankenfahrten · Besorgungsfahrten
- Flughafentransfer · Kurierfahrten
- Firmenfahrten · Großraumtaxen



05121 / 99 99 660

0176 / 999 333 90



Tischlerei  
Süßmann

Planung · Beratung · Fertigung

Fenster · Haustüren · Zimmertüren · Ganzglastüren

Wintergärten · Innenausbau · Reparaturen

Goschenstraße 51
Telefon 1 02 09 70

www.tischlerei-suessmann.de

## Einladung zu öffentlichen Expertengesprächen

(hjf) Das Institut für Geschichte der Stiftung Universität Hildesheim lädt ein zu drei öffentlichen Expertengesprächen mit anschließender Podiumsdiskussion. Die Veranstaltungen finden statt in der von der Universität genutzten Liebfrauenkirche, Liebfrauenkirchplatz 1.

- **Montag, 18. Mai, 18.15 Uhr:** Martin Schulz (Präsident des Europäischen Parlaments a. D.) zum Thema „Europa, Deutschland und die Zukunft der sozialen Demokratie“. Am Podium diskutieren: Dr. Joachim Algermissen, Prof. Dr. Michael Gehler, Dr. Sanne Ziethen.
- **Montag, 8. Juni, 18.15 Uhr:** Joschka Fischer (Außenminister a. D. der Bundesrepublik Deutschland) zum Thema „Wer sind wir?“

Deutschland auf der Suche nach seiner Identität. Die Rolle Deutschlands in einer neuen Weltordnung“. Am Podium diskutieren: Dr. Joachim Algermissen, Prof. Dr. Michael Gehler, Roger de Weck, Dr. Sanne Ziethen.

- **Montag, 13. Juli, 18.15 Uhr:** Xuewu Gu (Professor der Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn) zum Thema „Quo vadis China? Was wird auf Europa zukommen?“. Am Podium diskutieren: Dr. Joachim Algermissen, Prof. Dr. Michael Gehler, Dr. Sanne Ziethen.

Weitere Details zu diesen Veranstaltungen sind per E-Mail bei Prof. Gehler [gehler@uni-hildesheim.de](mailto:gehler@uni-hildesheim.de) zu erhalten.

## Ausbildungswochenende des THW steigert Einsatzfähigkeiten

(r) Ende März fand das Ausbildungswochenende des Hildesheimer Ortsverbands der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) in Bad Nenndorf statt.

Auf dem dortigen THW-eigenen Übungsgelände wurden neue Atemschutzgeräteträger ausgebildet. Die Einsatzkräfte trainierten auf der Atemschutzübungsstrecke und später unter realen Bedingungen in vernebelten Tunnelgängen und Trümmer-



THW-Atemschutzgeräteträger üben unter einsatznahen Bedingungen

landschaften. Parallel dazu vertieften weitere THW-Angehörige den Umgang mit den vielfältigen Einsatzmöglichkeiten des Einsatzgerüsts. Für alle Beteiligten war es ein lehrreiches Ausbildungswochenende zur Stärkung der Zivilschutzfähigkeit und der Kameradschaft. Wer sich für die Mitgliedschaft im THW interessiert, findet Näheres und ein Kontaktformular auf der Homepage [www.ov-hildesheim.thw.de](http://www.ov-hildesheim.thw.de). (Foto: THW/ Dirk Reinert)

## Geburtstag im Museum feiern

(r) Das Roemer und Pelizaecus-Museum teilt mit: „Fünf spannende Forschungsabenteuer machen Kindergeburtstage zu einem besonderen Erlebnis – jetzt auch mit Catering!“

Fünf aktive und kreative Forschungsabenteuer warten auf Geburtstagskinder und ihre Gäste: In der Ägypten-Dauerausstellung tauchen Kinder ab 6 Jahren in die abenteuerliche Tierwelt Ägyptens ein und sind „Dem Skarabäus auf der Spur“. In der „Archäologie-Werkstatt“ werden Teilnehmende ab 8 Jahren zu jungen Forschern und können wie auf einer ägyptischen Ausgrabung Funde untersuchen und ihre Geheimnisse entschlüsseln. Bei „Abwehr des Bösen“ sind Kinder ab 8 Jahren mit der römischen Legion im Einsatz – eigener Schild inklusive! Im „Mittelalterlabor“ können Kinder ab 10 Jahren wie im Mittelalter mit einem Gänsekiel auf einem Stück echten Pergaments schreiben. Junge Besucher und Besucherinnen ab 8 Jahren sind herzlich dazu eingeladen, „Zu Gast bei den Römern“ zu sein. Weitere Informationen zu den Programmen und den Preisen findet man unter <https://rpmuseum.de/kindergeburtstage/>.

**WIR LEBEN GEBÄUDETECHNIK**



**IHR BAD AUS EINER HAND**

Heizung Sanitär Wärmepumpe  
Krüger Heizungs- und Sanitär GmbH

+49 5121 267000  
info@gas-wasser-waerme.de  
www.gas-wasser-waerme.de

Ihr Fachpartner der Firma




Ästhetische Kosmetik

1. Fachinstitut für Dermakosmetik

in Hildesheim ★★★★★

www.kosmetik-hautpflege-center.de




KOSMETIK & HAUTPFLEGE CENTER

Hansering 112 | 31141 Hildesheim ☎ 05121 / 880 67 67

Mein Frisör



Alexandras

Alexandra Briegert

UNSERE FILIALEN IN HILDESHEIM

• Itzumer Hauptstr. 19B  
☎ 05064 / 951009

• Hansering 112  
☎ 05121 / 868655

www.friseursalon-alexandra.com

### Grüner Infostand auf dem Marienburger Platz

(bc) Am 22. Mai kann man während des Wochenmarkts am Freitag Ortsbürgermeister Norbert Frischen und seine Kollegen und Kolleginnen von Bündnis 90/Die Grünen zwischen 8.30 und 12.30 Uhr an ihrem Informationsstand auf dem Marienburger Platz treffen, wo sie Themen in Vorbereitung der nächsten Ortsratssitzung am 2. Juni aufnehmen wollen. Sie freuen sich auf hoffentlich viele Gespräche mit Bürgern und Bürgerinnen, um Anliegen und Anregungen aus dem Stadtteil zu erhalten.

## »Termine in Itzum »Termine in Itzum

### MAI

- » So 3.5., 10–13 Uhr: Pflanzenmarkt auf dem Liebfrauen-Kirchplatz (Kolpingfamilie)
- » Di 5.5., 18 Uhr: PIKSL Labor und Technikprechstunde: Wo geht's lang?! Navi-Apps richtig nutzen im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- » Mi 6.5., 17 Uhr: Spielenachmittag im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- » Fr 8.5., 16.30–18.30 Uhr: Kunterbunter Nachmittag ab 6 Jahre im Gemeindehaus KvB (Trinitatis-Gemeinde)
- » Di 12.5., 10–12 Uhr: Klönschnack im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- » Mo 18.5., 10 Uhr: Wandern mit Willi Wolze, Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- » Di 19.5., 18 Uhr: Ortsratssitzung in der Heinrich-Engelke-Halle (Ortsrat)
- » Mi 20.5., 17 Uhr: Spielenachmittag im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- » Mi 20.5., 19 Uhr: Treffen der Grünen + Interessierter im Itzumer Bürgerhaus (Die Grünen)
- » Do 21.5., 19 Uhr: Vortrag und Flugpräsentation „Drohnen - mächtige Helfer und Werkzeuge im Alltag“ im Pfarrheim St. Georg (Kolpingfamilie)
- » Do 28.5., 14:30–19:30 Uhr: Blutspende im Pfarrheim St. Georg (St. Georg / DRK)
- » Do 28.5., 18 Uhr: offenes Monatstreffen: Bingo im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- » Fr 29.5., 18 Uhr: Rote Stunde – SPD-Stammtisch für alle, Ort wird noch bekanntgeg. (SPD OV HI-Südstadt)
- » So 31.5., 11–16 Uhr: Gemeindefest Trinitatis in Katharina von Bora (Trinitatis-Gemeinde)

## »Itzum-Kalender

(r) Kontakt über [itzum.termine@gmail.com](mailto:itzum.termine@gmail.com) oder Tel. 05121 2841321.  
Die Veranstaltungen in diesem Kalender sind alle öffentlich.  
\* Anmeldung beim Veranstalter ist erforderlich.

### JUNI

- » Mi 3.6., 15–17 Uhr: Spielenachmittag im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- » Di 9.6., 10–12 Uhr: Klönschnack im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- » Do 11.6., 19–21 Uhr: Freies Tanzen für Frauen ab 50\* im AWO Familienzentrum (Bürgerhausverein)
- » Sa 13.6., 10 Uhr: Flohmarkt auf der „Neuen Mitte“ (Bürgerhausverein + Förderverein für die Grundschule Itzum)
- » Mi 17.6., 10 Uhr: Wandern mit Willi Wolze, Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- » Mi 17.6., 15–17 Uhr: Spielenachmittag im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- » Di 23.6., 10–12 Uhr: Klönschnack im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- » Do 25.6., 18 Uhr: offenes Monatstreffen im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- » Fr 26.6., 17 Uhr: Rote Stunde - SPD Stammtisch für alle in der Braumanufaktur (SPD OV HI-Südstadt)
- » Di 30.6., 16–18 Uhr: PIKSL Labor und Technikprechstunde: „Echt oder Fake? So erkennst du betrügerische Nachrichten“ im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)



Sonntag ist  
**Muttertag**

Sa. 9. Mai  
7 - 17 Uhr

So. 10. Mai  
8 - 14 Uhr

## Größte Geranienauswahl in Hildesheim

- viele neue Sorten
- Beste Qualität, die Sie so in keinem Baumarkt finden
- jede Pflanze von Hand getopft
- in den eigenen Gewächshäusern aufgezogen
- hervorragende Außeneignung

**Marienburger Höhe · Direkt am Südfriedhof**